

ICHWÄHLEKIRCHE.DE

PFARREIRATSWAHLEN
IM BISTUM MAINZ – 22./23.03.25



Pfarrei
Heilige Marianne Cope
Kirchengasse 5
64646 Heppenheim

UNSERE KANDIDIERENDEN FÜR DEN PFARREIRAT

Gemeinde St. Michael, Hambach



Jordan,
Ilka

Ich kandidiere für den Pfarreirat, weil ich unsere Gemeinde aktiv mitgestalten und das Gemeindeleben lebendig und einladend für alle Generationen machen möchte. Besonders am Herzen liegt mir die Unterstützung der Jugend, damit sie in unserer Kirche einen Platz findet, an dem sie sich gehört, ernst genommen und willkommen fühlt.

Mir ist es wichtig, eine offene und herzliche Gemeinschaft zu fördern, in der alle – besonders junge Menschen – ihre Talente einbringen und ihren Glauben auf ihre Weise leben können. Ich freue mich darauf, meine Ideen und Erfahrungen einzubringen und gemeinsam mit anderen das kirchliche Leben positiv zu gestalten.



Mitsch,
Maria

1951, Rentnerin (gelernte Apothekenhelferin)

Ich kandidiere, um die Interessen von St. Michael zu unterstützen. Seit einiger Zeit helfe ich im Seniorenkreis mit.



Ensinger,
Renate

1965, medizinische Fachangestellte

Ich freue mich weitere Jahre Verantwortung für ein aktives kirchliches Leben übernehmen zu können.

Auch die Zusammenarbeit und die Gespräche in der Gemeinde mit den Senioren, Jugendlichen, Kindern, Familien, den Alteingesessenen und den Zugezogenen ist für mich eine Bereicherung und bereitet mir viel Freude.

Gemeinde St. Bartholomäus, Kirschhausen



Biehl,
Laurenz

2002, Student des Marketingmanagements

Seit meiner Kindheit bin ich eng mit der Gemeinde St. Bartholomäus verbunden und engagiere mich bereits seit vielen Jahren aktiv in der Gemeindearbeit. Seit einigen Jahren begleite ich als Firmkatechet junge Menschen auf ihrem Glaubensweg. Zudem durfte ich in der letzten Periode als Jugendvertreter im PGR und in der Pastoralraumkonferenz mitwirken. Mit meiner Kandidatur möchte ich mich weiterhin für die Zukunft unserer neu gegründeten Pfarrei einsetzen und aktiv an ihrer Entwicklung mitarbeiten. Ich freue mich auf die Möglichkeit, gemeinsam die Kirche vor Ort zu gestalten.



Schneider,
Swantje

1978

Ich kandidiere

- ...weil mir Gemeinde wichtig ist und aktiv mitgestalten kann/möchte.
- ...weil es mir Freude bereitet mit anderen etwas auf die Beine zu stellen.
- ...Kinder- und Jugendarbeit.



Körner,
Martin

1961

Als Mitglied des Pfarreirates möchte den Interessen der Kirchorte Kirschhausen und Wald-Erlenbach vertreten. Als Mitarbeiter der Caritas möchte ich auch als Bindeglied zwischen dem Caritasverband und der Pfarrei Heilige Marianne Cope fungieren.

Gemeinde Erscheinung des Herrn



Müller,
Florian

1996, Biologielaborant

Seit vielen Jahren bin ich der Gemeinde EdH engagiert. Unter anderem als Lektor und Kommunionhelfer, seit ungefähr 10 Jahren als Firmkatechet und zuletzt auch als Vertreter im Gesamt-PGR/ der Pastoralraumkonferenz. Dieses Amt würde ich gerne weiterführen und als Vertreter im Pfarreirat die Zukunft unserer neu gegründeten Pfarrei mitgestalten



Flath,
Martin

1993, Elektroingenieur

Ich kandidiere, weil ich dabei mitwirken möchte, den Rahmen der neuen Pfarrei mit Leben zu füllen. Dabei möchte ich insbesondere die Jugendgruppen der Pfarrei unterstützen, von denen ich bei zwei Mitglied bin.

Gemeinde St. Peter, Heppenheim



Riedl,
Anne

2004, Studentin

Spannende Zeiten liegen vor uns als Pfarrei, als Glaubensgemeinschaft (und nicht zuletzt als ganze Kirche), und ich würde mich freuen, mich in die weitere Entwicklung einbringen zu dürfen.
Ein gutes Gemeindeleben ist für mich geprägt von Offenheit und Vielfalt, um auf dieser Grundlage in die konkreten gesellschaftlichen Zusammenhänge, in denen es sich bewegt, ausstrahlen zu können.
Ansonsten kann ich über mich noch sagen, dass ich seit 2013 als Messdienerin aktiv bin und mich gerne musikalisch im Gottesdienst einbringe.



Wünsche,
Anke

1966, Steuerberaterin/Leiterin Finanzen

In den letzten 8 Jahren bin ich - zunächst als Mitglied des Seelsorgerates und anschließend im Verwaltungsrat - den pastoralen Weg in Heppenheim von Anfang mitgegangen und habe mich bemüht, den Weg positiv zu gestalten. Jetzt, wo der 1. Schritt, die Neugründung unserer gemeinsamen Pfarrei Hl. Marianne Cope, erfolgt ist, würde ich mich gerne weiter aktiv dafür einsetzen, dass das neue "Wir" gelingt.
Ich bin in Heppenheim geboren und habe bereits als Kind und Jugendliche die Gemeinschaft in St. Peter als meine Heimat empfunden. Das hat sich nicht geändert. Natürlich möchte ich mich deshalb gerne einbringen - aber auch, weil es mir selbst gut tut, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.



Flath,
Susanne

1966 Geschäftsführerin Jugendhilfeeinrichtung/
Sonderpädagogin

Mit meiner generationsübergreifenden Familie bin ich in Heppenheim verwurzelt, Gemeinde- und Kirchenleben waren schon immer ein Teil meines Lebens. In meiner freien Zeit bin ich gerne in der Natur, im Garten, mit dem Fahrrad unterwegs und gerne kreativ. Im Urlaub verreise ich gerne, um Neues und Anderes kennenzulernen und abzuschalten. Beruflich habe ich mit vielen Menschen zu tun, deren Lebensgeschichten und -erfahrungen mir andere Perspektiven aufzeigen und es immer wieder darum geht, gemeinsam gute Lösungen zu finden. Ich bin bereit Verantwortung zu übernehmen, um die neugegründete Pfarrei mitzugestalten.



Dr. Bunsch,
Johannes

1966, öffentliche Verwaltung/IT und Kommunikation

Eine Kirchengemeinde funktioniert nur, wenn wir aktiv sind. Deshalb mache ich gerne mit.
Seit 2020 ist Heppenheim unsere neue Heimat. Zuvor war ich bereits viele Jahre als Lektor, Kommunionhelfer und im Pfarrgemeinderat aktiv. Das möchte ich hier gerne fortsetzen.
Ich habe im Bistum Essen als Gemeinderatsvorsitzender die sehr schwierigen Prozesse der Gemeindereform erlebt. Diese Erfahrungen will ich gerne einbringen.

Die Reihenfolge der Kandidatinnen und Kandidaten wurde durch das Los bestimmt.

Aus jeder Gemeinde werden 2 Vertreter:innen in den Pfarreirat gewählt. Alle Wahlberechtigten haben je Gemeinde 2 Stimmen, um das 8-köpfige Gremium als Vertretung für die Pfarrei zu wählen.